

**Coaching meets Research... Wirkung,  
Qualität und Evaluation im Coaching**  
14./15. Juni 2016, Olten/Schweiz



## **4. Internationaler Coachingkongress**

[www.coaching-meets-research.ch](http://www.coaching-meets-research.ch)

---

## Inhalt

---

Begrüßung	3
Programm	4
Forschungskolloquium	7
Internationale Keynotes	8
Themenlabs vom ersten und zweiten Kongresstag	12
Exklusiver Workshop mit Dr. David B. Peterson	16
Coaching Studies FHNW	17
Publikationen FHNW	20
Publikationsempfehlungen	23
Partner	24

### **WLAN-Account**

Netzwerk: fhnw-public

Passwort: rwN5

Benutzername: coaching2016

Nach dem Kongress erhalten Sie Zugang zu Präsentationen und Aufzeichnungen.

---

**Vormerken:**  
5. Internationaler  
Coachingkongress  
am 19./20. Juni 2018

---



# Begrüssung

Herzlich willkommen zum 4. Internationalen Coachingkongress «Coaching meets Research... Wirkung, Qualität und Evaluation im Coaching» hier in Olten an der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. Es freut uns, dass Sie als Coach, Beraterin, Supervisor, Wissenschaftlerin und Person, die Coaching organisiert, lehrt oder verantwortet, am Kongress teilnehmen.

Es ist unbestritten, dass sich Coaching als Format der Beratung durchsetzt und eine beeindruckende Entwicklung durchläuft: Coaching in der Arbeitsintegration, Coaching von Führungskräften in turbulenten Zeiten oder Coaching in der Politik, um nur ein paar wenige Beispiele zu nennen. – Wie aber wirkt Coaching? Und kann die Wirkung von Coaching verbessert werden? Was ist unter guter Qualität im Coaching zu verstehen und wie lässt sich diese bewerten? Wie wird Coaching und seine Wirksamkeit evaluiert?

Zu diesen Fragen erhalten Sie am Kongress aktuelle Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis in den verschiedenen Keynotes, den Themen-Labs, dem Podium und dem Forschungskolloquium.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der aktiven Teilnahme am Dialog von Forschung und Praxis. Ein inspirierender Kongressbesuch bleibt Ihnen hoffentlich in bester Erinnerung.



Das Kongressleitungsteam

Robert Wegener, Prof. Agnès Fritze, Dr. Michael Loebbert

# Programm

## Dienstag, 14. Juni 2016

Wann	Was
08.30–13.00	Ankunft und Anmeldung
09.00–12.00	Öffentliches Forschungskolloquium (Postersession)
11.30–13.00	Verpflegungsmöglichkeit im FHNW-Restaurant (kostenpflichtig)
13.00–13.30	Eröffnung durch Kongressleiter <i>Robert Wegener</i> MA/MA, <i>Prof. Dr. Crispino Bergamaschi</i> , Direktionspräsident FHNW und <i>Dr. Mauro Dell'Ambrogio</i> , Staatssekretär für Bildung, Forschung und Innovation der Schweizerischen Eidgenossenschaft
13.30–14.30	Keynote* – <i>Prof. Dr. Christiane Schiersmann</i> (D) <b>Was wirkt eigentlich in der Beratung?</b> <b>Auf dem Weg zu einer allgemeinen Beratungstheorie</b>
14.30–14.45	Ankündigung der Themen-Labs
14.45–15.15	Kaffeepause
15.15–17.45	Themen-Labs I, parallel laufend – Wirkung – Qualität – Evaluation – Wirkfaktoren
17.45–18.15	Kaffeepause
18.15–19.00	Keynote – <i>Dr. Carol Kauffman</i> , Institute of Coaching, Harvard Medical School (USA) (englisch) <b>Having Impact and Quality using Positive Psychology in your Coaching</b>
19.00–19.15	Programmabschluss
19.30–23.00	Networking-Event mit Abendessen

\* Aus gesundheitlichen Gründen werden Dr. Astrid Schreyögg und Tim Theeboom ihre Keynote-Referate nicht halten.

## Mittwoch, 15. Juni 2016

Wann	Was
08.30–09.00	Ankunft, Anmeldung und Kaffee
09.00–09.10	Begrüßung und Rückblick auf den ersten Tag
09.10–09.55	Keynote* – <i>Dr. Michael Loebbert</i> , Hochschule für Soziale Arbeit FHNW <b>Erfolgsfaktoren – Wirkung, Qualität und Evaluation aus handlungstheoretischer Sicht</b>
09.55–10.15	Kaffeepause
10.15–11.15	Podium Wann ist ein Coach ein Coach? – Qualität durch Qualifizierung
11.15–11.30	Ankündigung der Themen-Labs
11.30–12.45	Stehlunch
12.45–15.15	Themen-Labs II, parallel laufend – Wirksame Interventionen – Wirksames Coaching in Organisationen – Wirksame OE durch Coaching – Process-Research
15.15–15.45	Kaffeepause
15.45–16.30	Keynote – <i>Dr. David B. Peterson</i> , Google (USA) (englisch) <b>Executive Coaching: An Organizational Perspective on Impact, Quality and Evaluation</b>
16.30–17.00	Rückblick und Fazit
ab 17.00	Apéro

## Donnerstag, 16. Juni 2016

Wann	Was
09.30–15.30	Exklusiv-Workshop mit <i>Dr. David B. Peterson</i> , Google USA (englisch) <b>Coaching leaders in turbulent times – Dealing with complexity, chaos and constant change</b>



# Forschungskolloquium

14. Juni 2016, 9–12 Uhr

Raum A024



**Moderation:**

Dr. Michael Loebbert

---

M. Tertocha	Vergleich der Coaching-Qualität von Experten und Novizen
M. Mühlberger, Prof. Dr. E. Traut-Mattausch	Peter oder Petra? Bewertung und Auswahl von Coaches
Dr. L. Glauser	Coaching an Universitäten im Spannungsfeld gesellschaftlicher Anforderungen
I. Braumandl, A. Simon Seifert, E. Beierl, P. Beer	Einflussfaktoren auf Coaching und Coaching-Ausbildungen am Beispiel des Karriere-Coachings
Dr. J. Messerschmidt	Das Selbst im Bild – Selbstreflexions- und Selbstveränderungsprozesse über Bildmaterialien fördern
C. Steindl, E. Jonas, M. Mühlberger, I. Braumandl	Vorteile beim Berufseinstieg durch eine Coaching-Ausbildung
A. Ryba	Coaching und die Rolle des Unbewussten
E.M. Schulte, S. Gessnitzer, Prof. Dr. S. Kauffeld	Was kann ich, was will ich, was macht mich glücklich?
K. Oellerich, Prof. Dr. H. Möller	Positiv und negativ – zwei Seiten einer Medaille!?

---

# Internationale Keynotes

14. Juni 2016



Raum Aula, 13.30 Uhr

Prof. Dr. Christiane Schiersmann

## **Was wirkt eigentlich in der Beratung? Auf dem Weg zu einer allgemeinen Beratungstheorie**

Einleitend wird das Verständnis von Coaching als einem speziellen Beratungsformat vorgestellt und ein Vergleich zwischen den Interventionsformen Beratung und Psychotherapie skizziert, da im Folgenden auch auf Ergebnisse der Psychotherapieforschung zurückgegriffen wird.

Während sich die Beratung (und Therapie) bislang weitgehend an sog. «Schulen» (z.B. personenzentriert, systemisch, lösungsorientiert) mit spezifischen Gesprächsstilen bzw. Interventionsmethoden orientierten, zeigen die Forschungsergebnisse, dass unterschiedliche Therapiekonzepte zu vergleichbaren Ergebnissen führen und die eingesetzten Methoden nur zu einem sehr geringen Teil die Ergebnisse erklären. Dies legt die Suche nach allgemeineren Wirkfaktoren nahe. Hierzu sind in den letzten Jahrzehnten verschiedene Modelle vorgelegt worden. Einige davon werden skizziert. Ausführlicher eingegangen wird auf ein eigenes Modell, das mit der Problemlösepsychologie und ihrem Phasenmodell sowie der Theorie der Selbstorganisation mit den daraus abgeleiteten Wirkprinzipien zwei (metatheoretische) Prozessmodelle miteinander verknüpft. So kann es gelingen, aufgabenbezogene und sozialbezogene Wirkfaktoren miteinander zu verbinden und damit den spezifischen Anforderungen der Gestaltung von Beratung gerecht zu werden. Eine solche Orientierung ermöglicht es Praktikern, verschiedene Beratungsmethoden theoriebezogen miteinander zu kombinieren.

Abschliessend werden darauf bezogen Anforderungen an die Coaching- bzw. Beratungsforschung formuliert, die sowohl die Input-, Prozess-, Output- und Outcome-Dimensionen umfassen sollte. Die Herausforderung besteht vor allem darin, die Interaktionsprozesse zwischen Beratern und Ratsuchenden und nicht nur die Interventionen des Beraters oder die Erfahrungen des Ratsuchenden isoliert zu betrachten.

Seit 1990 ist **Prof. Dr. Christiane Schiersmann** Professorin für Weiterbildung und Beratung am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Heidelberg. Aktuelle Schwerpunkte in Forschung und Lehre: Analyse und Gestaltung der Beratung von Personen, Teams und Organisationen, Strategien und Instrumente der Kompetenzerfassung von Beratern und Weiterbildnern, Qualitätsmanagement.

Leiterin des berufsbegleitenden Masterstudiengangs «Berufs- und organisationsbezogene Beratungswissenschaft», Koordinatorin des europäischen Netzwerks von Beratungsstudiengängen «Network for Innovation in Career Guidance and Counseling in Europe» (NICE), stellvertretende Vorsitzende des Nationalen Forums Beratung (nfb) (2009–2015), Vice-President des Netzwerks Europäischer Beratungsforscher/innen «European Society for Vocational Designing and Career Counseling» (ESVDC).



**Raum Aula, 18.15 Uhr**

Dr. Carol Kauffman, Assistant Professor

### **Having Impact and Quality using Positive Psychology in your Coaching**

Positive Psychology is a body of scientific research and theory that can support the profession of coaching. We will explore four steps to putting positive psychology to use to increase the impact and quality of our coaching practices.

These four steps help us funnel and organize this body of research into how we can intervene when working with individuals and organizations. We'll review the theory, research and application illustrating with case studies working with C-level leaders who need to create the conditions for optimal performance and well being for themselves and their followers.

After reviewing the basic definition and orientation of positive psychology, we'll explore a pathway through which we can approach clients and find alternate ways to increase their self awareness and capacity for more informed and effective choices.

The four steps explore how we can

1. Reverse the focus on ourselves, others, the world and harness this mindset.
2. Focus on strengths, develop this type of language and use it to increase capacities of individuals and teams and link this to the GROW model of coaching.
3. Develop Positive Emotional Intelligence, understand the main theories, what positive emotions can create and also when positive emotion is a liability.
4. Explore how to access Flow states by building cognitive hope and increasing agency.

I will then describe how these can work together to create a positive upward spiral of performance and engagement.

For the past 25 years **Dr. Carol Kauffman** has taught at Harvard Medical School where she is an Assistant Professor and the Founder/Executive Director of the Institute of Coaching. She is also the Director of Faculty Coach Training at Massachusetts General Hospital. In 2009 she received a \$ 2,000,000 award to create the Institute. She launched the Institute's Professional Association, the Annual Coaching in Leadership and Health-care Conference at Harvard Medical School.

Carol is a leadership coach with over 25 years experience specializing in CEOs and Scientists to develop their skills, identities and strategies to step into more effective and transformative leadership. She develops and delivers programs teaching leaders to develop coaching skills. She is also the Chief Supervisor at Meyler Campbell, a UK business coach training programme.

# Internationale Keynotes

15. Juni 2016



**Raum Aula, 9.10 Uhr**

Dr. Michael Loebbert

## **Erfolgsfaktoren – Wirkung, Qualität und Evaluation aus handlungstheoretischer Sicht.**

**1. These:** Wirkung im Coaching ist, was Klient/innen in ihrer erfolgreichen Selbststeuerung hilft. Aus handlungstheoretischer Sicht geht es daher bei der Frage nach der Wirkung von Coaching um die Steuerung von Erfolgsfaktoren für Coaching für den Erfolg des Klienten.

**2. These:** Die psychologische oder sozialwissenschaftliche Konzeptionalisierung von Wirkfaktoren informiert praktisch tätige Coaches über mögliche Zusammenhänge ihres Beratungshandelns mit der Verbesserung der Handlungssteuerung von Klienten. Es geht um Hypothesenbildung.

**3. These:** Aus Sicht beraterischer Handlungstheorie haben sich drei Perspektiven der Steuerung für die coachende Person bewährt: (1) der konkrete Beratungsprozess, (2) organisationale Kontextualisierung und (3) Steuerung der konkreten Intervention selbst.

**4. These:** Erfolg und Wirkung wird darin im Erleben der Beteiligten von den als Wirkung konstruiert. Die Art der Steuerung der Erfolgsfaktoren wird als Qualität erlebt. Die Beschreibung von Resultaten, die im Coaching System einen Unterschied fürs Handeln machen, wird als Evaluation realisiert.

**1. Schlussfolgerung:** Erfolgsfaktoren und damit Wirkung, Qualität und Evaluation werden in der Coaching Interaktion der Beteiligten je und je spezifisch konstruiert und modelliert.

**2. Schlussfolgerung:** In der Praxis braucht es dafür die Einführung des «zweiten Beobachters» als Kompetenz von Coaches ihre Prozesssteuerung zu reflektieren und auch von Personen, welche im Beratungssystem diesen Unterschied markieren (können): Coaching- und Beratungs-Supervision.

**3. Schlussfolgerung:** Aus diesem Zusammenspiel beraterischer Handlungstheorie (Coaching-Theorie) und sozialwissenschaftlicher Handlungskonzepte lässt sich Umfang und auch Reichweite einer Coaching Wissenschaft formulieren.

**Dr. Michael Loebbert** dient als Executive Coach, Supervisor und Organisationsberater für Beratungsprojekte und Beratungsunternehmen (Coaching Programme, Supervision und Einführung von Peer Supervision, kritische Situationen in Beratungsprojekten). An der Fachhochschule Nordwestschweiz fungiert er als Programmleiter und Dozent der Coaching-Studies, Master of Advanced Studies FHNW in Coaching, mit den Schwerpunkten Curriculum-Entwicklung, Executive Coaching und Supervision.



**Raum Aula, 15.45 Uhr**

Dr. David B. Peterson

### **Executive Coaching: An Organizational Perspective on Impact, Quality and Evaluation**

David presents a step-by-step process that organizations can use to design, build, and evaluate high-quality coaching programs. In addition to providing valuable information for those who manage organizational coaching programs or teams of executive coaches, executive coaches who attend will gain a better understanding of how they can add greater strategic value to organizations and their leaders.

David walks participants through a set of questions to:

- identify the best participants for coaching, based on the organization’s strategy and leadership talent,
- select the most suitable coaches for the need,
- design the appropriate coaching process and programs to ensure the greatest value,
- evaluate the effectiveness and impact of the coaching itself.

Participants in this session will also explore:

- how coaching fits as part of the organization’s overall talent development strategy,
- how to support a culture of coaching and development, and
- how to market and build the brand value of coaching as a strategic leadership development resource.

**Dr. David B. Peterson, PhD**, joined Google in 2011 as Director of Executive Coaching and Leadership. He coaches senior leaders, manages Google’s network of external and internal coaches, and supports leadership, learning, and executive development initiatives at Google.

Before joining Google, David served as leader of world-wide coaching services for PDI Ninth House. In addition to coaching top leaders in organizations such as Salesforce, Sandisk, Microsoft, Hewlett-Packard, Target, Wal-Mart, Shell, Genentech, Mayo Clinic, Harvard, and Stanford University, he provided consultation and thought leadership on how to design and manage organizational coaching programs, how to develop high potential leaders and critical talent, and how to accelerate learning and leadership development at all levels.

David lives in San Francisco with his wife, Alexis Shoemate, and two adorable Tibetan Terriers named Pinot and Cab.

# Themenlabs

14. Juni 2016, 15.15–17.45 Uhr



## Wirkung

Raum Aula

Moderation: Prof. Hansjörg Künzli

---

Prof. Dr. C. Schermuly

Negative Effekte von Coaching

---

Prof. Dr. A. Koch

Transferstärke-Coaching

---

Prof. Dr. Traut-Mattausch,  
M. Neureiter

Ein Coaching für Impostoren

---



## Qualität

Raum A013

Moderation: Prof. Agnès Fritze

---

Prof. Dr. E.-M. Graf

Repräsentationen von Gender im Führungskräfte-Coaching

---

Dr. M. Vollmer

Coaching als Gruppenprozess

---

Prof. Dr. H. Geißler

Bedeutung von Medien für die Qualität von Coaching

---

Dr. E. Berninger-Schäfer

Formatkompetenz von Coachs

---



## Evaluation

**Raum A014**

Moderation: Prof. Dr. Annamarie Ryter

---

Prof. Dr. M. Hasenbein	Design und Evaluation eines digitalen Coaching-Formats
Dr. W. J. Hofmans	Effectivness of Leadership Coaching
Dr. N. Harramach, N. Marvalics	Kein Coaching ohne Evaluation der Umsetzung
Dr. E. Bechinie	Stakeholder orientiertes Leadership Coaching

---



## Wirkfaktoren

**Raum A015**

Moderation: Claudia Beutter

---

M. Wastian, S. Klimt	Kompetente Business Coaches
P. Behrendt	17 erfolgsrelevante Verhaltensweisen von Coaches
Jun. Prof. Dr. C. Tonhäuser	Determinanten der Wirkung von Einzel-Coaching
Dr. J. Weber	Turning Duty into Joy!

---

# Themenlabs

15. Juni 2016, 12.45–15.15 Uhr



## Wirksame Interventionen

Raum A013

Moderation: Stefanie Neumann

---

Prof. Dr. W. Eberling,  
Prof. Dr. G. Bruederlin

«Blended Coaching» mit dem Laufbahnkoffer HR

---

Dr. S. Deplazes,  
Prof. Dr. H. Möller

Fragen im Coaching

---

H. Kraemer

Wirkung und Effektstärkemessung  
von neurosystemischem Coaching

---

C. Walter

Arbeit mit Herz-Resonanz: innovative Ansätze  
im Business Coaching

---



## Wirksames Coaching in Organisationen

Raum A014

Moderation: Prof. Dr. Eric Lippmann

---

B. Conrad, H. Lusti, C. Seefeldt

Wirkung = Resultat einer Ursache?

---

U. Beumer, E. Freitag-Becker,  
R. Erlinghagen

Korrektur Verrat – Erweiterung der Regelverletzungs-  
kompetenz

---

L. Austermann,  
Prof. Dr. A. Engelen

Die Führungskraft als Coach

---

S. Losch,  
Prof. Dr. E. Traut-Mattausch

Wo führt das hin?

---



## Wirksame OE durch Coaching

Raum Aula

Moderation: Prof. Dr. Martina Hörmann

---

M. Hofmann

---

Führung entwickeln und Wirkung entfalten

---

K. Bickerich, Dr. A. Michel

---

Coaching für Führungskräfte im Change Management

---

A. Klimek, Prof. Dr. W. Stork

---

Coaching-Kultur in deutschsprachigen Organisationen

---

Dr. M. Ebner

---

Positive Leadership und Coaching

---



## Process-Research

Raum A015

Moderation: Dr. Marianne Hänseler

---

Prof. Dr. H. Geißler

---

The Grammar of Coaching

---

Prof. Dr. E. De Haan

---

Critical moments in coaching

---

Dr. A.C. Myers

---

Researching the Coaching Process through Q Methodology

---

# Exklusiver Workshop

16. Juni 2016, 9.30–15.30 Uhr



## **Coaching leaders in turbulent times – Dealing with complexity, chaos and constant change**

mit Dr. David B. Peterson, Director Executive Coaching  
and Leadership at Google (USA)

This workshop explores new research, theory, and innovative ways that coaches can be more effective in helping leaders who are facing complex, unpredictable, and everchanging business environments. David examines the new capabilities leaders require, new ways coaches can help them learn faster, and how coaches themselves may need to rethink and retool their approach.

**Kurzentschlossene können sich am 14./15. Juni 2016  
beim Empfang noch anmelden.**

# MAS FHNW in Coaching

Master of Advanced Studies (60 ECTS)

CAS Prozessintegration und MAS Thesis (15 ECTS)	<b>Abschlusskurs</b>
CAS Coaching Advanced mit Vertiefung Praxisfeld Supervision und/oder Organisation (15 ECTS)	<b>Aufbaukurs*</b>
<b>Diploma of Advanced Studies DAS Coaching (30 ECTS)</b>	
CAS Coaching in Organisationen Konfliktcoaching, Rollencoaching, Teamcoaching... (15 ECTS)	<b>Vertiefungskurs*</b>
CAS Coaching Praktiker/in systemisch-lösungsorientierte Methoden (15 ECTS)	<b>Basiskurs*</b>

Mit dem Abschluss dieser beruflichen Weiterbildung, berufsbegleitendes Studium zum Master of Advanced Studies (MAS) in Coaching (MAS Coaching) verfügen Sie über die notwendigen fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen einer erfolgreichen Praxis für Coaching im beruflichen Feld (Professional Coaching) mit einer Praxisfeldvertiefung (Wahlpflichtmodule im Aufbaukurs) in Organisation (Führungskoaching, Laufbahncoaching, Gesundheitscoaching) oder/und Supervision (Coaching für helfende Berufe).

**Start:** 2 mal im Jahr

**Programmleitung:** Dr. Michael Loebbert

**Website:** [www.coaching-studies.ch](http://www.coaching-studies.ch)

---

\* Die Kurse der Grund- und Aufbaustufe sind auch einzeln ausgeschrieben.

# Coaching Masterclasses FHNW

Die Masterclasses richten sich an Coaches, Supervisorinnen, Berater und an Fachverantwortliche, die Coaching und Supervision organisieren

---

**2016**    **Laufbahncoaching als Zusatzmethode.**  
Fachseminar und Masterclass mit Denise Grauwiler  
vom 7.–9. September

---

**Gesundheitscoaching – Health Coaching im Beruf und betrieblichen Gesundheitsmanagement.**  
Fachseminar und Masterclass mit Marie-Theres Hofmann  
vom 18. bis 20. Oktober

---

**Coaching von Führungskräften und Executives.**  
Masterclass mit Markus Rettich und Michael Loebbert  
vom 10. bis 12. November

---

**Supervision in Aktion. Systemtheoretische und psychodynamische Konzepte in der Praxis.**  
Masterclass für Supervisorinnen, Coaches und Beraterinnen  
mit Michael Loebbert  
vom 23. bis 25. November

Das kleine Buch dazu ist gerade erschienen.  
Michael Loebbert (2016): *Wie Supervision gelingt.*  
Supervision als Coaching für helfende Berufe.

# Coaching Fachseminare FHNW

Als Coach, Supervisorin und Berater auf dem aktuellen Stand der Entwicklung und am Markt erfolgreich sein.

---

<b>2016</b>	<b>Coaching in der Sozialen Arbeit</b> mit Matthias Schmidt, Claudia Seefeldt und Werner Studer 28./29. Juni
	<b>Einführung in Neurosystemisches Coaching</b> mit Horst Kraemer 13./14. September
	<b>Coaching mit modernen Medien</b> Webinar mit Harald Geißler und René Mosenthin 10. Oktober bis 12. Dezember
	<b>Humble Inquiry – Coaching und OE nach Ed Schein</b> mit Gerhard Fatzer 24./25. Oktober
	<b>Team- und Organisationslabor für Coaching und Beratung</b> mit Olaf Geramanis und Trainerteam 31. Oktober bis 4. November
	<b>Erfolgsfaktoren im Coaching: Theorie und praktische Anwendung</b> mit Peter Behrendt 9./10. November

---

<b>2017</b>	<b>Basics für Berater/innen und Coaches: Burnout erkennen, abklären und lösungsorientiert begleiten</b> mit Adrienne Légeret 11./12. Januar
	<b>Die Führungskraft als Coach</b> mit Peter Lüscher 21.–23. März, 25./26. April
	<b>Coaching-Tools für Supervisor/innen und Berater/innen</b> mit Adrienne Légeret 4. bis 6. April
	<b>Coaching in der Personal- und Organisationsentwicklung</b> mit Michael Loebbert 24./25. August

# Coaching-Publikationen FHNW

## Kongressbände

---



Wegener, R., Deplazes, S., Hasenbein, M., Künzli, H.,  
Ryter, A., Uebelhardt, B. (Hg.) (in press)  
**Coaching als individuelle Antwort  
auf gesellschaftliche Entwicklungen.**

---



Wegener, R., Loebbert, M., Fritze, A. (Hg.) (2016)  
**Zur Differenzierung von Handlungsfeldern im Coaching.  
Die Etablierung neuer Praxisfelder.**  
ISBN 978-3-658-12139-6

---



Wegener, R., Fritze, A., Loebbert, M., (Hg.) (2012)  
**Coaching entwickeln. Forschung und Praxis im Dialog.  
2. Auflage**  
ISBN 978-3-531-19343-4

---

## Fachbücher

---



Wegener, R., Loebbert, M., Fritze, A. (Hg.) (2016)  
**Coaching und Gesellschaft.  
Forschung und Praxis im Dialog.**  
ISBN 978-3-658-09635-9

---



Loebbert, M. (2016)  
**Wie Supervision gelingt.  
Supervision als Coaching für helfende Berufe.**  
ISBN 978-3-658-13106-7

---



Wegener R., Loebbert, M., Fritze A. (Hrsg)  
**Coaching-Praxisfelder. Forschung und Praxis im Dialog.  
2. Auflage**  
ISBN 978-3-658-10170-1

---



Loebbert, M., (2015)  
**Coaching Theorie. Eine Einführung**  
ISBN 978-3-658-08438-7

---



Geißler, H., Wegener, R. (Hg.) (2015)  
**Bewertung von Coachingprozessen.**  
ISBN 978-3-658-04140-3

---



Loebbert, M. (Hg.) (2013)  
**Professional Coaching.  
Konzepte, Instrumente, Anwendungsfelder.**  
ISBN 978-3-7910-3217-7

---

[www.coaching-publikationen.ch](http://www.coaching-publikationen.ch)



# Publikationsempfehlungen

Auf dieser Kongresswebsite finden Sie eine Vielzahl aktueller und interessanter Publikationen unserer Referierenden und Partner.

The screenshot shows a web browser window displaying the website [www.lehmanns.ch/listing/1866-referenzenempfehlungen-zum-coaching-kongress-otten](https://www.lehmanns.ch/listing/1866-referenzenempfehlungen-zum-coaching-kongress-otten). The page features the Lehmanns media logo and a search bar. A navigation menu includes categories like Bücher, eBooks, Hörbücher, Zeitschriften, Datenbanken, Medizin-Shop, Lehmanns Verlag, and Filialen. The main content area is titled "Referenzenempfehlungen zum Coaching Kongress Otten" and includes a sub-header "4. Internationaler Coachingkongress »Wirkung, Qualität und Evaluation im Coaching« am 14. und 15.06.2016 in Otten, Schweiz". Below this, there is a photo of a person using binoculars and a list of recommended authors and their works. The list includes:

- Robert Wegener
- Astrid Schreyvogg
- Tim Theoboom
- Marie Tobler
- Markus Ebner
- Hildegard Nibel
- Angela Fuchs
- Gregor Zitener
- Julia Weber
- Marion Schugula
- Hans Kraemer
- Axel Koch
- Claus Walter
- Monika Westen
- Cornelia Schnitzler
- Cornelia Tonhäuser
- Simon Bühler
- Carsten C. Schermuly
- Heidi Müller
- Elke Berninger-Schäfer
- Isabell Braumandl
- Jasmin Heuser-Schmitt
- Alina Ryba
- Nico Scheidegger

Below the list, three books are featured with their covers and details:

- Coaching Theorie** von Michael Loebbert: Eine Einführung. CHF 34,95 inkl. MwSt. Versand in 2-3 Tagen.
- Coaching-Praxisfelder** von Robert Wegener, Michael Loebbert, Agnès Fritze: Forschung und Praxis im Dialog. CHF 48,90 inkl. MwSt. Versand in 1-2 Tagen.
- Zur Differenzierung von Handlungsfeldern im Coaching** von Robert Wegener, Michael Loebbert, Agnès Fritze: Die Stablung neuer Praxisfelder. CHF 57,85 inkl. MwSt. Versand in 1-2 Tagen.

[www.lehmanns.ch/listing/1866](https://www.lehmanns.ch/listing/1866)

# Partner

Wir danken den Förderorganisationen und Kongresspartnern des 4. Internationalen Coachingkongresses für ihre Unterstützung.

---

## Hauptsponsoren

- BSO Berufsverband für Coaching, Supervision und Organisationsberatung
- DGsv Deutsche Gesellschaft für Supervision e.V.\*
- EMCC European Mentoring and Coaching Council Schweiz
- FSP Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen
- KICK Institut für Coaching und Kommunikation
- OEVS Österreichische Vereinigung für Supervision und Coaching
- SGfB Schweizerische Gesellschaft für Beratung
- ZHAW Departement Angewandte Psychologie, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

---

## Förderorganisationen

- SGSA Schweizerische Gesellschaft für Soziale Arbeit
- SNF Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung

---

## Hochschulpartner

- Hochschule für Wirtschaft der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
- Institute of Coaching, McLean Hospital, Harvard Medical School Affiliate
- Pädagogische Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
- University of Amsterdam
- Universität Salzburg, Universitätslehrgang für Supervision, Coaching und Mediation
- Departement Angewandte Psychologie, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW

---

## Unternehmenspartner

- Coaching Company Pro GmbH
- CZO Coachingzentrum Olten
- CoBeCe Coaching- & Beratungs-Centrum
- C for C Coaching for Core
- Change Coaching GmbH
- Curaviva Weiterbildung
- isi institut für systemische impulse
- SHS CONSULT
- Tobler Management
- Trigon Entwicklungsberatung
- Wilob Weiterbildungsinstitut für lösungsorientierte Therapie und Beratung

---

## Verbandspartner

- ACC Austrian Coaching Council
- ANSE Association of National Organisations for Supervision in Europe
- DBVC Deutscher Bundesverband Coaching e.V.\*
- DCV Deutscher Coaching Verband e.V.\*
- DGfC Deutsche Gesellschaft für Coaching e.V.\*
- DGSF Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie e.V.\*
- EASC European Association for Supervision and Coaching e.V.\*
- ECA European Coaching Association
- EMCC European Mentoring & Coaching Council Germany e.V.\*
- ICF International Coach Federation Switzerland
- Roundtable der Coachingverbände
- SCA Swiss Coaching Association
- SSCP Swiss Society for Coaching Psychology
- UBIT Fachgruppe Wien Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie

---

## Verlags- und Medienpartner

- BILDUNGaktuell
- Coaching Magazin
- HR Today
- Lehmanns Media
- OSC Organisationsberatung, Supervision, Coaching
- Persorama/HR Swiss
- Springer VS

---

\* Mitglied des Roundtable der Coachingverbände



Die Hochschulen der  
Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW  
bieten Weiterbildungen an:

- Hochschule für Angewandte Psychologie FHNW
- Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik FHNW
- Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW
- Hochschule für Life Sciences FHNW
- Musikhochschulen FHNW
- Pädagogische Hochschule FHNW
- **Hochschule für Soziale Arbeit FHNW**
- Hochschule für Technik FHNW
- Hochschule für Wirtschaft FHNW

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW  
Hochschule für Soziale Arbeit  
Riggenbachstrasse 16  
4600 Olten

T +41 62 957 21 49

[weiterbildung.sozialarbeit@fhnw.ch](mailto:weiterbildung.sozialarbeit@fhnw.ch)  
[www.fhnw.ch/sozialarbeit/weiterbildung](http://www.fhnw.ch/sozialarbeit/weiterbildung)  
[www.facebook.com/FHNWsozialarbeit](https://www.facebook.com/FHNWsozialarbeit)  
[www.twitter.com/hsaFHNW](https://www.twitter.com/hsaFHNW)  
[blogs.fhnw.ch/wb-sozialarbeit](http://blogs.fhnw.ch/wb-sozialarbeit)

**[www.coaching-meets-research.ch](http://www.coaching-meets-research.ch)**  
**[www.coaching-studies.ch](http://www.coaching-studies.ch)**